

# Warum fahren Lehrer so oft "Schrottkarren"?

Beitrag von „Sarek“ vom 28. Juli 2017 22:55

Mein Auto ist ein VW-Polo und in den 6 Jahren habe ich mittlerweile die 37000 km geschafft, wobei es von Jahr zu Jahr weniger Kilometer werden, die dazu kommen. Bei mir in der Stadt lege ich praktisch alle Strecken mit dem Fahrrad zurück (sofern ich keine größeren Sachen transportieren muss), so dass ich gerade mal alle 2-3 Monate einmal tanke. Das Auto sehe ich auch nur als Gebrauchsgegenstand und denke darüber nach, später auf Car Sharing umzusteigen, wenn mein Auto in vielen Jahren mal auseinander gefallen ist.

Wofür ich sonst mein Geld ausbebe? Den Hauskredit abbezahlen und das, was übrig ist, für Sondertilgungen nutzen. Es bleibt immer noch genug übrig für verschiedene Reisen. Die meisten davon sind Kurztrips, weil ich zwar gerne verreise, mich aber auch daheim sehr wohl fühle und unterwegs meine Katzen vermisse.

Ansonsten habe ich den Eindruck, je mehr ich verdiene, desto geringer ist mein Bedürfnis geworden, mir Dinge zu kaufen. Irgendwie habe ich alles, was ich benötige. Jetzt in den Sommerferien werde ich mir aber mal eine Generalüberholung meines Fahrrads gönnen, das ich vor mehreren Jahren von meinem Vater geerbt hatte, als der sich ein neues kaufte.

Sarek